



Informationen zum Vortrag

Klagenfurt, 28.04.2025

Wirbelsäulenschmerzen verstehen: Prävention und moderne Behandlungsmöglichkeiten

Herr Dr. Holger Stadthaler

Das Wichtigste auf einen Blick

- Wirbelsäulenschmerzen gehören zu den häufigsten Beschwerden – in den meisten Fällen gutartig und ohne schwerwiegende Ursache
- Mit konservativer Therapie, v. a. Physiotherapie und gezielten Kräftigungsübungen, lassen sich Beschwerden oft gut lindern
- Eine fachärztliche Abklärung ist wichtig, wenn bestimmte Warnsignale bestehen
- Ist eine Operation erforderlich, stehen heute moderne, minimal-invasive Verfahren zur Verfügung, die besonders schonend sind

Neue Erkenntnisse und Aktuelles

- Moderne Bildgebung (z. B. MRT, Nuklearmedizin) erlaubt eine präzise Diagnose
- Minimal-invasive Wirbelsäulenoperationen ermöglichen eine gezielte Behandlung mit geringem Risiko und kurzer Erholungszeit
- Konservative Therapie bedeutet nicht, nichts zu tun. Rückenschmerzen sollten nicht ausgesessen werden
- Nicht jeder Bandscheibenvorfall muss operiert werden – aber der richtige Zeitpunkt für eine Operation entscheidet über den Behandlungserfolg



Das können Sie selbst tun

- **Bewegen statt schonen:** Alltagsaktivität aufrechterhalten, regelmäßig spazieren gehen, gezielt Rücken und Bauchmuskeln kräftigen
- **Haltung verbessern:** Auf ergonomisches Sitzen, richtiges Heben und rückengerechtes Verhalten achten
- **Frühzeitig ärztlich abklären:** Lassen Sie Ihre Beschwerden bei einem Spezialisten für Wirbelsäulenerkrankungen untersuchen. Besonders, wenn:
 - Schmerzen länger als einige Wochen bestehen
 - Taubheitsgefühle oder Lähmungserscheinungen auftreten
 - Sie bereits konservativ behandelt wurden, aber keine Besserung spüren

Ordination Priv.-Doz. Dr. Holger Stadthaler

Dr.-Walter-Hochsteiner-Str. 4
9504 Villach
04242 3044 3450
www.functionalspine.at